

Ad hoc – Mitteilung verarbeitet und übermittelt durch APA OTS. Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent verantwortlich.

Laakirchen, 10. Juli 2007

Ad Hoc: Hauptversammlung ermächtigt Miba AG zum Rückkauf eigener Aktien

In der Hauptversammlung der Miba Aktiengesellschaft vom 6.7.2007 wurde der Beschluss gefasst, für die Dauer von 18 Monaten vom Tag der Beschlussfassung an den Vorstand gemäß § 65 Abs 1 Z 8 sowie Abs 1a und Abs 1b AktG zum Erwerb eigener Aktien (Vorzugsaktien Kategorie B) bis zu maximal 10 % des Grundkapitals der Gesellschaft zu ermächtigen, wobei der niedrigste beim Rückerwerb zu leistende Gegenwert EUR 80,-- und der höchste beim Rückerwerb zu leistende Gegenwert EUR 180,-- beträgt, sowie zur Festsetzung der Rückkaufbedingungen, wobei der Vorstand den Vorstandsbeschluss und das jeweilige darauf beruhende Rückkaufprogramm einschließlich dessen Dauer entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen (jeweils) zu veröffentlichen hat. Die Ermächtigung kann ganz oder teilweise und auch in mehreren Teilbeträgen und in Verfolgung eines oder mehrerer Zwecke durch die Gesellschaft oder für deren Rechnung für Dritte ausgeübt werden. Der Handel mit eigenen Aktien ist als Zweck des Erwerbs ausgeschlossen.

Weiters wurde der Vorstand für die Dauer von 5 Jahren vom Tag der Beschlussfassung an ermächtigt, die auf Grundlage des voran gegangenen Beschlusses erworbenen eigenen Aktien (Vorzugsaktien Kategorie B) zum Zweck der Ausgabe der Aktien als Gegenleistung für den Erwerb von Unternehmen, Betrieben, Teilbetrieben oder Anteilen an einer oder mehreren Gesellschaften im In- oder Ausland mit Zustimmung des Aufsichtsrates auf andere Weise als über die Börse oder durch öffentliches Angebot unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre zu veräußern.

Die Miba Gruppe

Der Konzern mit Hauptsitz in Laakirchen/OÖ ist strategischer Partner und Zulieferer der internationalen Motoren- und Fahrzeugindustrie. An zwölf Standorten weltweit werden Sinterformteile, Gleitlager und Reibbeläge für Kraftfahrzeuge, Eisenbahnen, Schiffe, Flugzeuge und Kraftwerke hergestellt. Die Produkte der Miba machen Fahrzeuge leistungsstärker, sicherer und umweltfreundlicher. Die Miba beschäftigt 2.850 Mitarbeiter, rund die Hälfte davon an ihren heimischen Standorten in Laakirchen, Vorchdorf und Roitham. Der Umsatz des börsennotierten Unternehmens im Geschäftsjahr 2006/07 betrug 366,5 Millionen Euro bei einem Ergebnis vor Zinsen und Steuern von 22,2 Millionen Euro.

Rückfragehinweis

Miba AG, A-4663 Laakirchen, Dr. Mitterbauer-Straße 3

WKN: 73483, ISIN: AT0000734835, Index: WBI, Notiert: Standard Market Auction in Wiener Börse AG